16. Jahrgang
Sommer 2015
| **kostenlos** |
www.casanova-immobilienzeitschrift.de

CASA NOVA

DIE IMMOBILIENZEITSCHRIFT

WOHNPARK
„Richter in der Beek"

Prinz gesucht...
Unternehmervilla im Dornröschenschlaf

Cottage-Gärten
Wie bei Miss Marple auf dem Land

Südfrankreich am Toelleturm
Mediterranes Flair in Wuppertal

Bestellerprinzip
Was sich ab Juni 2015 ändert

TOP I IMMOBILIENANGEBOTE AUS DEM BERGISCHEN LAND UND UMGEBUNG

Schnorrenberger Immobilien Gruppe

Verkauf Vermietung Verwaltung
Beratung Finanzierung

Mitgliedschaften

- RDM Ring Deutscher Makler
- Düsseldorfer Immobilienbörse
- Westdeutsche Immobilienbörse
- BVI Bundesfachverband der Immobilienverwalter
- DAVE Deutscher Anlage-Immobilienverbund

Kaiserstraße 25
40479 Düsseldorf

Tel. 02 11 – 5 80 50 50
Fax 02 11 – 5 80 50 580

info@schnorrenberger.de
www.schnorrenberger.de

Inhalt

4 Cottage-Gärten
Wie bei Miss Marple auf dem Land

8 Prinz gesucht...
Unternehmervilla im Dornröschenschlaf
mit Raum für neue Ideen

12 VAL
Funktion als Ornament

14 Südfrankreich am Toelleturm
Oder: Eine Insel des
mediterranen Geschmacks

16 Wohnpark „Richter in der Beek“
Immobilienkontor Wuppertal errichtet
ein herausragendes Objekt

18 Impressionen einer gelungenen Feier
150 Jahre - Türen Heldmann öffnet Räume

20 bulthaup b2

22 Bestellerprinzip
Was sich im Juni 2015 ändert

24 Stufenloser Schattenspender
Sonnenschutz für den Wintergarten
und große Glasflächen

26 Impressum

Cottage-Gärten

Wie bei Miss Marple auf dem Land

Mit der neuen Lust aufs Land werden auch so genannte Cottage-Gärten bei uns immer beliebter. Sie üben durch ihre Pflanzenvielfalt sowie die Mixtur aus Eleganz und ungezähmter Wildheit eine besondere Anziehungskraft aus. Die gemütlichen grünen Oasen haben etwas verträumt Nostalgisches und man assoziiert mit ihnen ältere englische Ladys wie Miss Marple, die hier ihre Rosen schneiden. Und tatsächlich waren es die gartenvernarrten Engländer, die den einfachen Bauerngarten zum Cottage-Garten erhoben: Der im 19. Jahrhundert vom Architekten John Nash entwickelte Stil eines rustikalen Landhauses wurde auf der Insel ebenso schnell populär wie der dazugehörige Gartentypus.

Heute muss man nicht unbedingt Besitzer eines Cottages sein, um den dazu passenden Garten anzulegen. Viel wichtiger für die Verwirklichung eines solchen Vorhabens ist es, dass man bestimmte Gestaltungsregeln beachtet und die richtige Pflanzenauswahl trifft. Wer sicher gehen möchte, dass sein Garten später tatsächlich einmal den Zauber und die Lässigkeit eines echten englischen Cottage-Gartens besitzt, sollte sich von einem Landschaftsgärtner beraten lassen.

Der richtige Rahmen für üppige Blütenpracht

Alte Mauern oder Hecken bilden oft den formalen Rahmen für Cottage-Gärten. Sie sind ein dunkler, ruhiger Hintergrund, vor dem Pflanzen mit hellen Blüten besonders gut zur Geltung kommen. Hecken dienen auch dazu, einzelne Gartenräume zu gestalten und dadurch Abwechslung und Spannung zu schaffen. Die so entstandenen Räume können einer Pflanzengruppe oder einem Thema gewidmet sein – z.B. einer Farbe oder einer bestimmten Jahreszeit. Hecken sind natürlich auch ideal, um dahinter eine verträumte kleine Sitzecke anzulegen. Als hohe Schnitthecken eignen sich unter anderem die immergrünen Eiben (Taxus) oder auch laubabwerfende Gehölze wie Hainbuchen (Carpinus betulus) sowie Rotbuchen (Fagus sylvatica). Für niedrige Beeteinfassungen sind Buchsbaum (Buxus) oder viele englische Lavendelsorten (z.B. Lavandula angustifolia ‘Elizabeth‘) ideal. Durch üppig wachsende Pflanzen in den Beeten wirkt das Gesamtbild nicht zu streng und formal, sondern locker und ungezwungen. Romantische Gartenbilder entstehen auch, wenn Kletterpflanzen wie Clematis oder Trompetenblumen (Campsis radicans) Mauern überwuchern oder Wände begrünen.

Rosen und Stauden neben Obst und Gemüse?

Selbstverständlich gehören Rosen zu einem Garten im englischen Country-Stil. Es müssen aber nicht unbedingt „Englische Rosen" sein, denn auch viele andere haben gefüllte Blüten und bezaubern mit ihrem Duft. Romantische Impressionen entstehen z.B. auch mit Strauchrosen oder mit Kletterrosen, die als blühender Willkommensgruß die Gartenpforte oder einen Rosenbogen umrahmen. Schöne Begleiter für die Königin der Blumen sind blau-violett blühende Stauden wie Katzenminze (Nepeta) oder Halbsträucher wie Lavendel (Lavandula), deren Blütenfarbe bei Rosen nicht vorkommt. Aus diesem Grund lassen sie sich gut mit ihnen kombinieren, ohne dass farbliche Disharmonien entstehen.

In den meisten Cottage-Gärten finden sich viele Stauden, unter anderem das Sonnenauge (Heliopsis) und die Stauden-Sonnenblume (Helianthus) mit ihren leuchtend gelben Blüten. Wildblumenhaften Charme versprüht die Sonnenbraut (Helenium), von der es zahlreiche Sorten gibt. Ihr Farbenspektrum reicht von strahlendem Gelb über Orange und Kupferrot bis hin zu samtigem Braunrot. Eine prachtvolle hohe Staude für den hinteren Bereich eines Beetes ist der Rittersporn (Delphinium) mit großen, weithin sichtbaren Blütenständen in den unterschiedlichsten Blautönen. Erfrischend wirken die Sommermargeriten (Chrysanthemum maximum) mit ihren weißen Strahlenblüten, die an überdimensional große Gänseblümchen erinnern.

Obstbäume dürfen in einem richtigen Cottage-Garten natürlich auch nicht fehlen. Sie werden einfach dort gepflanzt, wo sie besonders pittoresk wirken. Will man den Country-Charme des Gartens noch deutlicher hervorheben, kann man dies mit Rhabarber, Holunderbüschen (Sambucus) und Johannisbeer- oder Himbeersträuchern tun. Ganz unkonventionelle Gartenbesitzer lassen sogar Mangold, Rotkohl oder den dekorativen Rosenkohl ins Blumenbeet pflanzen.

Mauern sind ein dunkler, ruhiger Hintergrund, vor dem Pflanzen mit hellen Blüten besonders gut zur Geltung kommen.

Romantische Impressionen entstehen mit Kletterrosen, die als blühender Willkommensgruß die Gartenpforte oder einen Rosenbogen umrahmen.

Liebevoll ausgewählte Details

Neben den farbenfrohen Beeten und den durch Hecken und Mauern entstandenen Räumen spielen auch die unterschiedlichsten Gartenaccessoires eine wichtige Rolle im Cottage-Garten. Je nach Größe der Anlage können eine umrankte Pergola, eine Laube oder ein Wasserbecken als stilvoller Blickfang dienen. Kleinere Gärten oder einzelne Gartenräume bekommen durch eine Sonnenuhr, Skulpturen, bepflanzte Schalen oder eine Vogeltränke zusätzlichen Reiz. Vor allem natürliche Materialien finden hier Verwendung: Gebrannte Ziegel, Natursteine, Eisen, Holz, Spaliere und Wegeeinfassungen aus Weidengeflecht – sie alle verändern sich durch die Witterungseinflüsse und wirken dann besonders durch ihre Patina.

Die größte Herausforderung für Landschaftsgärtner und Gartenbesitzer ist es, dass man dem Cottage-Garten die Planung und Arbeit, die darin steckt, nicht ansehen sollte. Der Garten darf nie perfekt sein, sollte lieber etwas vernachlässigt und verwildert wirken. Typisch britisches Understatement eben – das macht seinen Reiz aus.

Fotos + Text | BGL

Schöne Dinge,
kleine Preise...
Foto: © Igrik - fotolia
2 x in Wuppertal:
Herzogstraße 34 in W-Elberfeld und Werth 78 in W-Barmen
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 10.00 – 18.30 Uhr
Samstag 10.00 – 18.00 Uhr
BODI 365
Geschenkartikel
Wohnaccessoires
Dekoration
und vieles mehr...

Wasser und Holz

Zwei Elemente miteinander verbunden

Wasser belebt. Es bringt Wachstum und Ruhe in den Garten. Und in ihm zu schwimmen, macht gleichzeitig Freude. In einem Pool aus Holz bewahrt es zudem seine natürliche Kraft und Energie, es erfrischt und inspiriert gleichermaßen. Holz ist für einen Pool der ideale Baustoff, da es seit jeher eng mit dem flüssigen Element verbunden ist. Es hat einen guten Isolationswert und hält im Sommer die Temperatur konstant. Zudem braucht es Nässe zum Wachsen und besteht ähnlich wie der Mensch zu über 60 Prozent aus Wasser. Und nicht zuletzt kann Holz als natürlicher Rohstoff auch in sensible Gärten integriert werden und unterstützt nachwachsend unsere CO2-Bilanz.

Die Marke Timberra® aus dem Kärtner Mölltal bietet mit ihrem patentierten Holz-Verbundsystem nahezu jede Poolgröße und -form mit einer Tiefe von bis zu drei Metern an. Dabei werden die Wände aus massivem Vollholz der Weißtanne ohne Leim vorgefertigt. Ein Pool von etwa vier mal acht Metern kann mühelos an einem Tag aufgebaut werden: Entweder als fertiges Becken oder in Einzelteilen geliefert, die vor Ort miteinander verbunden werden. Traditionelles Handwerk kombiniert mit neuester Technologie sorgt hier für stilvolles Design. Die verwendete Weißtanne – im eigenen Sägewerk eingeschnitten – kann Wasser sehr gut einlagern und ist bei einer Durchfeuchtung von mehr als 80 Prozent nahezu ewig haltbar. Ideal also für die Beckenkonstruktion. „Bei den Timberra® Naturpools ist das Holz immer unter der Wasserlinie und dadurch auch vor Pilzbefall geschützt," erläutert Klaus Reiter, der Geschäftsführer von Timberra®.

Das Wegfallen der Wasserlinie am Beckenrand erleichtert zudem die Pflege, die mit geringem Aufwand von einem Poolroboter erledigt werden kann. Die Wasseraufbereitung erfolgt ganz natürlich mit Biofiltern. Wie weit die Reinigung des Wassers auch über Pflanzen gesteuert wird, ist Geschmackssache. Das reicht von einer reinen Optik ganz ohne Grün über naturnah bis hin zu sehr natürlich mit einer großen Pflanzenzone. Übrigens: Ein Pool aus Holz ist das ganze Jahr über ein lebendiges Element. Wenn er im Winter von einer Eisschicht überzogen und schneebedeckt ist, kehrt eine heimelige Stille und Ruhe in den Garten ein.

Weitere Informationen im Internet unter:
www.gardenplaza.de und *www.timberra.com*

Foto + Text | epr/Timberra/Bernhard Bergmann

Prinz gesucht...

Unternehmervilla im Dornröschenschlaf mit Raum für neue Ideen

Durch einen steinernen Torbogen, mit einer geschwungenen Zuwegung, gelangen Sie auf ein verträumtes Grundstück in Remscheids beliebter Wohnlage Bliedinghausen.

Hier befindet sich inmitten einer Parkanlage eine traditionsreiche Unternehmervilla, die im Jahre 1909 vom renommierten Düsseldorfer Architekten Richard Hultsch geplant wurde. Aus seiner Feder stammen ebenfalls unter anderem das Ibach-Haus mit seinem legendären Kammermusiksaal und das Mendelssohn-Haus, beide in Düsseldorf.

Die Villa verfügt über einen Haupt- und Nebeneingang und befindet sich seit ihrer Fertigstellung im Familienbesitz. Angesehene und hochkarätige Persönlichkeiten aus Wirtschaft und Politik gaben sich hier ein Stelldichein, es wurden bedeutende Gespräche geführt und so manch rauschendes Fest in edlen Roben gefeiert – die Villa erstrahlte dann im hellen Glanze. In den letzten Jahren kehrte in dieses Domizil mehr und mehr Ruhe ein.

Das Anwesen mit seinem imposanten Eichenholz-Treppenhaus, seinen herrschaftlichen Gesellschaftsräumen, den gediegenen Salons, dem Wintergarten, dem Weinkeller und vielen anderen Räumen befindet sich im Dornröschenschlaf und sieht nun seiner neuen Bestimmung entgegen.

Sind Sie der Prinz, auf den es wartet?

Derzeit gibt es hier 12 Zimmer mit einer Ausbaureserve für drei weitere Räume. Eine unerwartet breite Echtholztreppe führt in den zu Wohnzwecken ausbaubaren Keller, der eine ähnliche Deckenhöhe wie in den Wohngeschossen vorzuweisen hat. Die mittlere Etage bildet aktuell eine abgeschlossene Einheit und ist derzeit noch bewohnt.

Überall gibt es viel zu entdecken: verborgene Wandschränke, bleiverglaste Fenster, historische Steinfliesen, Stofftapeten, Stuck und vieles mehr. Zu dem imposanten Gebäude gehören 3 Garagen und ca. 12 PKW-Stellplätze.

Fotos | grotebrune immobilien

Die traditionsreiche Unternehmervilla stammt aus der Feder des renommierten Architekten Richard Hultsch.

Das imposante Eichentreppenhaus.

ECKDATEN

- Wohnfläche ca. 600 m²
- Grundstücksfläche ca. 5.814 m²
- 12 Zimmer
- Baujahr 1910

Nach einer Kernsanierung bietet dieses Anwesen vielfältige und individuelle Nutzungsoptionen:

- Seniorenresidenz
- Kanzlei (Notar/Rechtsanwalt/Steuerberater)
- Arztpraxis
- Gatronomie
- Eigentumswohnungen
- Privatklinik
- Tagungshaus
- Hotel

Das Grundstück teilt sich etwa wie folgt auf:

- sofort bebaubares Vorderland (an der L 407) ca. 1.500 m²
- bebautes Hinterland ca. 800 m²
- bebaubares Hinterland ca. 600 m²
- Grünflächen (nicht bebaubar) ca. 2.900 m²

Der Energieausweis ist bestellt.

Weitere Informationen unter:
grotebrune immobilien im Vierwändewerk,
Friedrich-Ebert-Straße 141, 42117 Wuppertal,
Tel. 0202 – 511 95 44, Mobil 0173 – 68 66 127

oder im Internet unter: *www.grotebrune-immobilien.de*

Feuerzauber

Im Sommer können wir uns dank angenehmer Temperaturen meist bis tief in die Nacht im Freien aufhalten – ein Grund, warum Gartenbesitzer den Außenbereich auch nach Einbruch der Dunkelheit zum Lieblingsplatz küren.

Mit den Feuerdekorationen von Keimzeit lässt sich dieser dann problemlos in das rechte Licht rücken. So überzeugt etwa das Feuerbecken Vulcanus als fesselnder Eyecatcher, während Stern- und Blumenlichter ein romantisches Ambiente zaubern. Beim abendlichen Gartenfest weisen Kronenfackeln den Weg zur Terrasse – die im Licht von Feuerblumen zur magischen Location wird. Jedes der Produkte im Rost-Look wird kunsthandwerklich in einer deutschen Metallschmiede hergestellt.

Mehr im Internet unter: www.keimzeit.net

Fotos + Text | epr/Keimzeit

IMMOBILIENKONTOR
WUPPERTAL

WOHNPARK RICHTER IN DER BEEK

HOCHWERTIG.
INDIVIDUELL.
GRÜN.
LICHTDURCHFLUTET.
FLEXIBEL.
SICHER.
NACHHALTIG.

Bis Mitte 2016 entstehen in Wuppertal-Katernberg, angrenzend an das Briller Viertel zwei ästhetisch reduzierte Baukörper mit sechs bzw. sieben exklusiven Eigentumswohnungen, die keine Wünsche offen lassen. Von 56 m² bis 140 m² sind für alle Lebensmodelle passende Wohnräume geplant. Jeder Baukörper lädt mit einer Penthousewohnung zu anspruchsvollem Wohnkomfort ein.

Zweietagige Maisonettewohnungen mit Terrasse zum Garten nehmen die neuen Bewohner schnell für sich ein. Von alten Baumbeständen gerahmt, wird der Gartenbereich neu inszeniert und terrassierte Grünflächen laden zum Verweilen ein.

- KfW-70 Effizienzhaus
- Kaminanschlüsse
- flexible Grundrisse
- Video-Türsprechanlage
- 2,65 m Raumhöhe
- bodentiefe Fenster
- barrierearme Zugänge in jede Wohnung
- Tiefgaragenstellplatz möglich, uvm.

Rufen Sie uns an!

Provisionsfreier Vertrieb durch:
Klaus-Peter Ruthe Immobilien
Tel. 0171 – 260 88 99
E-Mail: info@ruthe-immobilien.de

Weitere Informationen im Internet unter:
www.ruthe-immobilien.de

IMMOBILIENKONTOR WUPPERTAL
Wohnpark „Richter in der Beek“

www.immobilienkontor-wuppertal.de
info@immobilienkontor-wuppertal.de

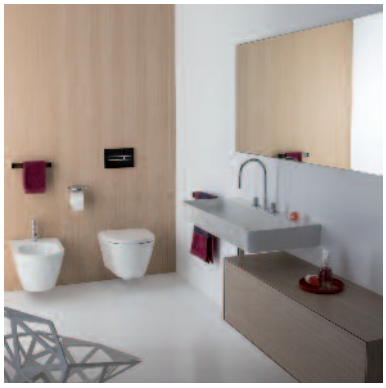
VAL
Funktion als Ornament

Welches ausserordentliche gestalterische Potenzial die revolutionäre SaphirKeramik von Laufen in sich birgt, zeigt die neue Badkollektion *Val*, die der Münchner Star-Designer Konstantin Grcic für den Schweizer Badspezialisten entworfen hat. Einfache, architektonische Linien, extrem schmale Kanten und Dünnwandigkeit sowie feine Oberflächenstrukturen machen die Waschtische der Kollektion weltweit einzigartig. Zu *Val* gehören Waschtische, Waschtisch-Schalen, Aufbewahrungsschalen und eine Badewanne – passende neue Badmöbel aus dem Sortiment von Laufen sind ebenfalls erhältlich.

Der Münchner Designer Konstantin Grcic ist nicht nur einer der einflussreichsten Designer der Gegenwart, sondern auch für seine Fähigkeit bekannt, neue Materialien und Produktionsmethoden an ihre Grenzen zu führen. Mit der neuartigen SaphirKeramik bot Laufen Grcic die Chance, die gestalterischen Grenzen für Keramik im Bad weit hinauszuschieben und neu zu definieren.

Die intensive Zusammenarbeit startete mit dem SaphirKeramik-Projekt von Laufen, bei dem verschiedene spektakuläre Konzept-Studien, basierend auf Waschtischen mit funktional-dekorativen Oberflächen entstanden sind und anlässlich des Eurobagno/Salone del Mobile 2014 in Mailand das erste Mal gezeigt wurden.

Aus dem SaphirKeramik-Projekt wurde nun die Bad-Kollektion *Val* weiterentwickelt, in die viele Erfahrungen eingeflossen sind, die Grcic und Laufen während des Projekts mit der SaphirKeramik gesammelt haben. Grcic übernahm zwar zentrale ästhetische Merkmale der Studien, überführte sie aber in ein Design, das zum einen einfach, funktional und architektonisch ist, aber auch keine Scheu vor expressiven Details hat. Dabei kam ihm die grosse Keramik-Kompetenz von Laufen zugute, denn das Unternehmen hat in den vergangenen Jahrzehnten bewiesen, dass es in der Lage ist, innovative Werkstoffe zu entwickeln und anspruchsvollste Entwürfe damit in einen industriellen Prozess zu überführen.



So auch bei *Val*: Zentraler Bestandteil der neuen Kollektion ist ein rechteckiger, wandmontierter Waschtisch, der in Breiten von 450 bis 950 mm verfügbar ist. Sein Markenzeichen sind gerade geometrische Linien, Kanten mit eng definierten Radien und sanft gerundete Ecken, die den humanen, freundlichen Charakter der dünnwandigen SaphirKeramik betonen. „Manche Stücke sind ästhetischer, je einfacher sie sind. Wenn Sie im Badezimmer installiert sind, darf man sie nicht isoliert sehen, sondern muss sie als Teil einer komplexen Umgebung betrachten. Je schlichter sie sind, umso besser wirken sie“, so Grcic.

Zu *Val* gehören ausserdem eine rechteckige und eine asymmetrische Waschtisch-Schale, die aus den konzeptionellen Stücken des SaphirKeramik-Projekts hervorgegangen sind. Die Schalen sind jeweils mit einer integrierten Ablagefläche ausgestattet, deren taktile Oberflächentextur semi-trockene Bereiche schafft, die sich ideal für die Ablage von Seifen und Kosmetika eignen. „Diese Oberflächenstrukturen und -muster sind einerseits dekorativ, andererseits funktional. Sie verhindern, dass darauf abgestellte Objekte rutschen oder Flecken hinterlassen“, erklärt der Designer.

Passend zu den Objekten aus SaphirKeramik hat Grcic eine freistehende Badewanne in den Dimensionen 160 x 75 x 52 cm entworfen. Die ovale Wanne wirkt leicht und elegant und harmoniert dank äusserst schmaler Kanten perfekt mit den filigranen Waschtischen. Da Laufen die Wanne aus dem Mineralguss-Werkstoff Sentec fertigt, kann sie einwandig und in einem Guss ausgeführt werden, ohne dass auf einen integrierten Überlauf verzichtet werden muss. Dadurch ist die Badewanne auch deutlich leichter als doppelwandige Badewannen aus anderen Mineralguss-Materialien. Ihre samtige, matt weisse und pflegeleichte Oberfläche schmeichelt der Haut und lädt schon beim Hinsehen zu einem entspannenden Wannenbad ein.

Die Badewanne kann konventionell montiert werden, Füsse und Siphon sind bereits integriert.

Mehr Informationen im Internet unter *www.laufen.com* oder vor Ort bei: von der heyden bäder + mehr, In der Krim 12, 42369 Wuppertal, Tel. 0202 – 464619, Mail: info@heyden.de

Fotos | LAUFEN

Südfrankreich am Toelleturm

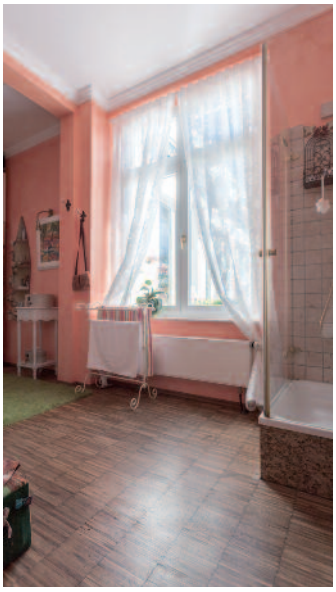
Oder: Eine Insel des mediterranen Geschmacks

Eigentlich ist es ein Haus aus der Jahrhundertwende und eigentlich war es das Haus des früheren Café „Menge“, bekannt für Bergische Waffeln und gutbürgerliche Speisen und Getränke – so mit Café-Raum und als Ausflugsziel… Danach gab es hier das „Ambiente“. Eine typische Szene-Gastronomie für den betuchten Jugendlichen oder gefühlt jung Gebliebenen nebst Außenterrasse. In den 90ern versuchte auch ein asiatisches Restaurant sein Glück, das allerdings nicht lange währte.

Anschließend wandelte sich das Haus. Es wurde verkauft, modernisiert, zum reinen Wohnhaus umgebaut, wieder modernisiert … schließlich entwickelte sich eine Eigentümergemeinschaft, mit der es – zunächst sehr holprig – aufwärts ging. Zuletzt fand sich ein Investor und Bauträger, der sein Handwerk verstand und der auch konsequent das Potential des Hauses nutzte, das vor Ihm viele nicht erkannten.

Seit 2001 gehört die große Wohnung in ersten OG, nebst Anbau und Hochterrasse, einem Ehepaar mit außergewöhnlichem Geschmack und einem ausgeprägten Faible für Südfrankreich, was man der Wohnung sofort beim Hereinkommen, ansieht! Sonnige Farben, geschliffene Wände, geöltes Parkett, offene, große, helle Räume und echtes Terrakotta prägen den Provence-Look dieser 200 m² großen Zuflucht für Individualisten! Nein, die große Familie ist hier nicht unbedingt richtig. Hier hat jemand die Regie übernommen, der zu zweit seine Ruhe haben, aber auch offen und im hellen Licht leben will …

EnEV:
Energie-Kennwert: 138,1 kWh/(m²a)
Bedarfsausweis, gültig bis: 13.08.2018
Wesentlicher Energieträger: Gas-Etagenheizung
Baujahr 1900



Weitere Informationen unter:
Dipl.-Oec. Jochen Huth Immobilien, Freiligrathstraße 104,
42289 Wuppertal, Tel. 02 02 / 262 20 20
oder im Internet unter: *www.huth-villen.de/5095*

Wohnpark „Richter in der Beek“

Immobilienkontor Wuppertal errichtet ein herausragendes Objekt

Angrenzend an eines der größten gründerzeitlichen Villengebiete Deutschlands verläuft mit sanftem Schwung die Straße „In der Beek“. Viel Grün und hochwertige Bebauung kennzeichnen das attraktive Wuppertaler Wohngebiet. In reizvoller Hanglage entsteht bis Mitte 2016 das Gebäudeensemble „Wohnpark Richter in der Beek“ und öffnet den Blick über die zu seinen Füßen liegenden Ein- und Zweifamilienhäuser.

In nur 200 m Entfernung lädt die Nordbahntrasse zum Spaziergang ein und erlaubt bequem den Einkauf zu Fuß – in beide Richtungen sind Einkaufsmöglichkeiten für den täglichen Bedarf gelegen. Verkehrstechnisch ist der Bereich Katernberg hervorragend angebunden. In rund zwei Minuten ist man mit dem Auto auf der Autobahn (A46) oder in fünf Minuten in der Elberfelder Innenstadt.

Viele Wuppertaler verbinden mit dem Namen „Haus Richter“ noch das beliebte Ausflugslokal, idyllisch gelegen im Briller Viertel. Die Sonnenterrasse lud lange Jahre zum Verweilen ein. Seit 1876 wurde das Lokal als Familienbetrieb geführt. Die verschiedenen Säle des Gebäudes dienten als Veranstaltungsräume für zahlreiche Konzerte und Feste bis hin zu Hochzeiten. Nach 135 Jahren wurde das Lokal in 2011 geschlossen. Die Revitalisierung des Gebäudes war baulich nicht möglich, so entschloss sich die Familie schweren Herzens zum Verkauf.

„Der Name „Richter“ soll im Andenken fortgeführt werden und seinen Bewohnern ähnlich schöne Stunden schenken, wie sie viele tausend Besucher des „Haus Richter“ erlebt haben“, betont André Harder, Geschäftsführer von Immobilienkontor Wuppertal.

Seit 2006 ist das Immobilienkontor Wuppertal im Bereich Umbau, Sanierung, aber auch im Neubau erfolgreich tätig. Die beiden Geschäftsführer Lars Schröder und André Harder sind daher immer an Bestandsimmobilien und Grundstücken interessiert. Mit dem „Wohnpark Richter in der Beek“ sehen beide ihre Chance, dem Wuppertaler Wohnungsmarkt ein in Architektur, Lage und Ausstattung herausragendes Objekt anzubieten.

Bis Mitte 2016 entstehen hier zwei ästhetisch reduzierte Baukörper mit sechs bzw. sieben exklusiven Eigentumswohnungen, die keine Wünsche offen lassen. Von 56 m² bis 140 m² sind für alle Lebensmodelle passende Wohnräume geplant. Jeder Baukörper lädt mit einer Penthousewohnung zu anspruchsvollem Wohnkomfort ein. Zweietagige Maisonettewohnungen mit Terrasse zum Garten nehmen die neuen Bewohner schnell für sich ein. Von alten Baumbeständen gerahmt, wird der Gartenbereich neu inszeniert und terrassierte Grünflächen laden zum Verweilen ein.

Jede Wohnung verfügt über einen eigenen Balkon, eine Garten- oder Dachterrasse. Zweiflügelige Glastürenelemente gestatten großzügigen Zutritt. Sofort beim Betreten der neuen Wohnräume wird man helle Weite spüren – dank 2,65 m Deckenhöhe und zahlreicher bodentiefer Fenster. Hochwertige Bodenbeläge wie Echtholzstabparkett aus Eiche unterstreichen den hochwertigen Charakter und erden den Besucher durch die natürliche Gemütlichkeit. Glatt verputzte und gestrichene Wände betonen die klare, moderne Raumarchitektur. Die Fußbodenheizung lässt sich raumweise über Thermostate steuern und wird von einer umweltfreundlichen Luftwärmepumpe beliefert.

Der flexible Grundriss jeder einzelnen Wohnung erlaubt individuelle Wünsche, um sich den neuen Wohnraum wirklich eigen zu gestalten – sogar Kaminanschlüsse sind bereits vorgesehen. Bodenebene Duschen und hochwertige Sanitärausstattungen sind ebenso selbstverständlich wie eine Aufzugsanlage in jedem Gebäude. So erhalten die neuen Eigentümer – mit Ausnahme der Maisonettewohnungen – Wohnraum, der bereits heute barrierearm ausgestattet ist.

Interessenten sollten sich beeilen, denn es sind bereits über 50% der angebotenen Wohnungen verkauft.

Weitere Informationen und provisionsfreier Vertrieb durch:
Klaus-Peter Ruthe Immobilien, Tel. 0202 – 254 28 26,
Mobil Tel. 0171 – 260 88 99

oder im Internet unter:
www.ruthe-immobilien.de

Renovierte 3-Zimmer-Wohnung mit Wintergarten in W-Dönberg. Wohnfläche 82 m², 3 Zimmer, Küche, Diele, Bad, WC und Wintergarten. Neues Badezimmer mit Dusche und Badewanne. Wintergarten mit großer Glasfront, Parkettboden, Ölzentralheizung, Garage kann hinzu erworben werden, Sauna im Keller. Energieverbrauchskennwert: 148 kWh/m²a inkl. Warmwasser, Baujahr: 1974

Kaufpreis € 129.000,-

Großzügige 3-4 Zimmer-Wohnung, Traumlage und Traumausblick. 105 m² im 1. UG eines 6-Familienhauses in der oberen Südstadt von Wuppertal. Sehr schön geschnitten, Küche, Diele, Bad, WC , großer West-Balkon, Parkettböden, Ölzentralheizung, Kunststofffenster mit Isolierverglasungen, Außenrollläden, angenehme Hausgemeinschaft. Energieverbrauchskennwert: 148.8 kWh/m²a, Baujahr: 1964

Kaufpreis € 139.000,-

Kleines MFH mit freier Maisonettewohnung. Architektonisch ansprechendes MFH in W.-Wichlinghausen, Bj. 1920, 307 m² Wfl. + 126 m² gewerbl. Mietfläche, lichthelle Räume, ausgeb. Mansardgeschoss mit Dachterrasse und offenem Kamin. Gepfl. Gesamtzustand, Tageslichtbad, zwei Wohnungen zum sofortigen Bezug frei. Netto-Istmiete 12.700,- €, Netto-Sollmiete ca. 25.200,- €. Energieausweis in Vorbereitung.

Kaufpreis € 295.000,-

Wir suchen

für vorgemerkte Interessenten im Großraum Wuppertal, Remscheid und Solingen

- **Einfamilienhäuser**
- **Mehrfamilienhäuser**
- **Eigentumswohnungen**

fmi

Unser Team mit ausgebildeten Spezialisten steht sowohl im Wohnungsbereich als auch im Gewerbebereich an Ihrer Seite – Immobilienvermittlung, Projektentwicklung, Sachverständigenwesen und Immobilienverwaltung – und das Ganze selbstverständlich mit höchster Integrität und absoluter Diskretion.

frank müller immobilien

Beyeröhde 1 · 42389 Wuppertal · Tel. (02 02) 60 00 55 · Fax (0202) 60 80 50 8
info@immobilien-wuppertal.de · **www.immobilien-wuppertal.de**

Impressionen einer gelungenen Feier

Bestens aufgelegte Gäste, darunter der Oberbürgermeister der Stadt Wuppertal Peter Jung, MdL Dietmar Bell und Sternekoch Ulrich Heldmann, trafen sich am 19. Juni 2015 in Wuppertal-Vohwinkel. Jochen Heldmann und sein Team feierten gemeinsam mit Geschäftspartnern, Freunden und Verwandten einen ganz besonderen Tag: Das 150-jährige Jubiläum von Heldmann Türen in Wuppertal.

150 Jahre – Türen Heldmann öffnet Räume

Zu diesem besonderen Jubiläum öffnete das in Wuppertal ansässige, in der fünften Generation geführte Familienunternehmen im wahrsten Sinne des Wortes am 19. Juni 2015 seine Räume, um mit rund 200 geladenen Gästen ausgiebig den 150sten Firmengeburtstag zu feiern.

Geschäftsführer Jochen Heldmann und sein Team eröffneten ab 15 Uhr auf dem festlich geschmückten Betriebsgelände die Veranstaltung und begrüßten alle Gäste zum Auftakt im Rahmen eines Sektempfangs. Neben Familienmitgliedern, Freunden, Nachbarn, langjährigen Kunden und Lieferanten nahmen auch der Oberbürgermeister der Stadt Wuppertal, Peter Jung, Vertreter der Politik und Vertreter der IHK an der Feier teil. Ebenso folgten der Einladung Vertreter des Bergischen Hospizes und der Wuppertalbewegung, zweier Organisationen, für die im Einladungsschreiben zur Jubiläumsfeier um Spenden statt Blumen gebeten wurde. „Ohne ein gutes Team ist es nicht möglich, ein Unternehmen erfolgreich zu führen“, betonte Jochen Heldmann in seiner Begrüßungsansprache den Anteil seiner Mitarbeiter am langjährigen Erfolg des Unternehmens und stellte jeden einzelnen namentlich vor. Weiterhin dankte er den vielen fleißigen Helfern aus Familie, Freundeskreis und Nachbarschaft, die zum Gelingen des Festes mit Aufbauhilfe und mitgebrachten Kuchen und Salaten beigetragen haben. Vater Hans Georg Heldmann, der im Jahr 1999 die Geschäftsführertätigkeit auf seinen Sohn übertrug, skizzierte in einem großen Bogen die 150 Jahre umspannende Geschichte des Familienunternehmens, beginnend bei Schreinergeselle Johannes Heldmann bis in die heutige Zeit.

Oberbürgermeister Peter Jung würdigte in seiner anschließend folgenden Rede die Bedeutung mittelständischer Unternehmen für eine Stadt wie Wuppertal und dankte der Firma Heldmann ausdrücklich für den hohen persönlichen Einsatz und die Risikobereitschaft, die für einen selbständigen Unternehmer unabdingbar sind. Im Anschluss an die Reden genossen die Gäste die Darbietung des Wuppertaler Percussion Ensembles „Slap Attack“, deren mitreissende Rhythmen trotz des kühlen und wechselhaften Wetters Sommergefühle aufkommen ließen. Auch der später folgende Auftritt der Sängerin Lina Ammor sorgte für beste Stimmung. Insbesondere die jüngeren Gäste nahmen begeistert am „Türwandschießen“ teil oder traten beim Kickern gegeneinander an. Die Gelegenheit zu einem Bummel durch die große Türenausstellung wurde von vielen Teilnehmern gerne wahrgenommen. Am späten Nachmittag wurde der Grill angeheizt, bestens aufgelegte Gäste sorgten dafür, dass sich die Feier erst weit nach Mitternacht dem Ende zuneigte.

Anzeige

SEIT ÜBER 30 JAHREN KOMPETENZ IN IMMOBILIEN...

HAUSVERWALTUNG
- Mietverwaltung
- WEG-Verwaltung
- Industrie- & Gewerbeverwaltung

IMMOBILIENMANAGEMENT
- An- und Verkauf
- Vermittlung
- Projektierung

HAUSMEISTERSERVICE
- Gartenservice
- Reinigungsservice, auch Großobjekte
- Winterdienst

HAUT & JORDAN IMMOBILIEN GMBH

Oberdörnen 7 • 42283 Wuppertal
Tel. 0202 / 2 55 50-0 • Fax 0202 / 2 55 50-25
info@haut-jordan.de • www.haut-jordan.de

bulthaup b2

Ausgehend vom philosophischen Ursprung jedes Lebensraumes – der Feuer- und Wasserstelle, hat bulthaup eine offene und mobile Küche entwickelt, die individuell ergänzt und zusammengestellt werden kann. Die Elementegruppe ist die konsequente Weiterentwicklung der Küchenwerkbank und definiert die „Küchenwerkstatt“ in ihrer ursprünglichen Wortbedeutung – bestehend aus Werkbank + Werkschrank + Geräteschrank: Die Werkbank für Feuer- und Wasserstelle; der Werkschrank für Geschirr, Kochwerkzeug sowie Gewürze und Lebensmittel; der Geräteschrank für Backofen, Geschirrspüler und Kühlschrank. Dabei folgt bulthaup b2 dem Prinzip der „Reinigung von allem Überflüssigem“: Es bleibt, was benötigt wird – die liebsten Materialien, die besten Werkzeuge, die besten Lebensmittel und das liebste Geschirr.

bulthaup b2 ist eine Küche, die entweder alles verdeckt oder alles präsentiert. Mit dem Öffnen der Koffertüren erschließt sich der Überblick über den gesamten Inhalt der Küche: Alles Wesentliche ist auf einen Blick sichtbar und griffbereit. Die intelligente Komprimierung des Stauraums macht Auszüge und Schubladen überflüssig: Der Werkschrank als Gegenstück zur klassischen Schubladenküche. Auch die Vielfalt ist intelligent reduziert: Wenige Grundtypen und Materialien, wie Eichen- und Nussbaumfurnier kombiniert mit Arbeitsflächen aus Edelstahl, Eiche, Nussbaum und grauem Sandstein ermöglichen unzählige gestalterische Varianten. Schließt man die Türen, offenbart sich die Schönheit der schlichten zweckorientierten Form.

Die Küchenwerkbank bricht mit der Konvention einer fest definierten, durchgehenden Arbeitsplatte: Sie ist flexibel aufgebaut, Module können individuell kombiniert werden und durch das Aufspannen neuer Arbeitsflächen-, Wasserstellen- oder Kochmodule auf die bulthaup b2 Werkbank passt sich das Produkt individuell an die Genuss-Gewohnheiten seiner Besitzer an. Dadurch ermöglicht bulthaup b2 eine neue Leichtigkeit im Umgang mit dem Küchenkauf. Denn die Küchenwerkstatt kann den Bedürfnissen und räumlichen Veränderungen seines Besitzers folgen: Elemente lassen sich individuell erweitern, wenn die Gemeinschaft größer wird, ergänzen oder austauschen, wenn neue Geräte auf den Markt kommen, und verändern, wenn für die Arbeitsfläche ein anderes Material gewünscht wird.

bulthaup b2: bulthaup und EOOS

bulthaup gewinnt seine Visionen aus der konsequenten Beobachtung der Lebens- und Essgewohnheiten der Menschen aus aller Welt. Die Gestaltung entstand in Zusammenarbeit mit den renommierten Designern EOOS aus Wien. Mit ihrer Methode der „Poetischen Analyse“ gehen die Designer bei der Entwicklung neuer Produkte auf besondere Art und Weise vor. Formgebende Faktoren von Bild, Ritual und Mythos werden zusammengebracht und synthetisiert. Das Ergebnis dieser Kooperation ist unkonventionell, überzeugend, eigenständig: bulthaup b2 definiert die vollständige Küche als veränderbares System und steht damit für die „Wandelbare Küche der Gegenwart und Zukunft.“, so Gerd Bulthaup.

Weitere Informationen im Internet unter:
www.bulthaup.de

Foto | bulthaup

Dipl.-Oec. Jochen Huth

Immobilien

Sie haben den Traum, wir haben den Raum!

Toelleturm, Brill, Zoo

Einfamilienhaus auf den Elberfelder Nordwesthöhen: Ein massiv erbautes, charmantes Einfamilienhaus aus dem Jahr 1965, das bestens gepflegt, und dessen technische Einrichtungen stets gewartet, bei Bedarf auch ausgetauscht wurden. Bester Ausblick, drei Garagen. Hoher Katernberg, Hang-Grundstück.

Energieausweiswerte:
Art des Ausweises: Bedarfsausweis gültig bis 15.05.2025
Wesentlicher Energieträger: Öl-Zentralheizung 2004
Endenergiebedarf: 278 kWh/(m²*a) Baujahr: 1965

Kaufpreis: € 430.000,- zzgl. 3,57% Courtage.

Bergisches, modernisiertes Fachwerkhaus in Remscheid-Westen:
Ein um 1760 erstelltes, Bergisches Fachwerkhaus in absolut ruhiger, sehr idyllischer Ortslage von Remscheid-Westen. 1997 wechselte es, nach Kernsanierung (1989), den Besitzer, der seinerseits das Haus sehr gut pflegte. Ca. 1200 m² Grundstück, ca. 300 m² Wohnfläche, neue Zentralheizung!

Energieausweiswerte:
Denkmalschutz

Kaufpreis: € 450.000,- zzgl. 3,57% Courtage.

Freiligrathstraße 104 - 42289 Wuppertal
Tel.: 0202 / 262 20 20 - Fax: 0202 / 262 20 21
eMail: info@huth-immobilien.de - Netz: www.huth-villen.de
www.facebook.com/JochenHuthImmobilien

Bestellerprinzip – was sich im Juni 2015 ändert

Zum 01.06.2015 wurde das „Bestellerprinzip“ eingeführt. Was verbirgt sich genau dahinter?

Frank Müller, Chartered Surveyor – Bachelor Immobilienmanagement, Inhaber der Firma fmi Frank Müller Immobilien

Die Regelung und Praxis bisher

Stellen Sie sich vor Sie betreten ein Restaurant und freuen sich auf ein gutes Abendessen. Ihr Ihnen unbekannter Tischnachbar bestellt ein aufwändiges Dreigangmenü, für das der Kellner Ihnen später die Rechnung präsentiert. Den Abend hatten Sie sich wahrscheinlich anders vorgestellt.

So war es bislang bei Wohnungsvermietungen auch mit den Maklerverträgen. Der Eigentümer einer Wohnung beauftragte mit der Mietersuche einen Makler. Es wurde also seitens des Maklers eine Dienstleistung für den Vermieter oder Eigentümer erbracht. Gängige Praxis war, dass der Mieter dann die Provisionsrechnung begleichen musste, obwohl dieser letztlich an der Dienstleistung des Maklers (zu der die Angebotspräsentation, die Durchführung von Besichtigungsterminen, mögliche Bonitätsprüfungen des Mieters, Ausfertigung des Mietvertrages, Erstellung eines Übergabeprotokolls) kein Interesse hatte und wenn überhaupt nur im geringen Umfang von der Maklerleistung profitiert hat.

Die äußerst unglückliche Regelung resultiert letztlich aus dem BGB, dass am 01. Januar 1900 eingeführt wurde und bestand 115 Jahre. Mir ist kein anderer Fall bekannt, in dem jemand eine Dienstleistung beauftragen kann, für die ein fremder Dritter die Kosten zu tragen hat.

Die Neuregelung zum 01.06.2015

Seit dem 01.06.2015 hat eine Neuregelung in das Wohnungsvermittlungsgesetz Einzug gehalten. Dort ist geregelt, dass sich der Wohnungsvermittler „vom Wohnungssuchenden für die Vermittlertätigkeit kein Entgelt fordern, sich versprechen lassen oder annehmen, es sei denn, er holt ausschließlich wegen des Vermittlungsvertrags mit dem Wohnungssuchenden vom Vermieter oder von einem anderen Berechtigten den Auftrag ein, die Wohnung anzubieten“.

Der trockene Gesetzestext regelt also zunächst, dass der Makler vom Mieter keine Provision verlangen oder annehmen darf.

Ausnahme – wann der Mieter eine Provision zahlen muss

Der Mieter wird nur dann provisionspflichtig, wenn dieser einen Makler explizit (in einem schriftlichen Vertrag!) mit der Suche einer geeigneten Wohnung beauftragt. Damit eine Verpflichtung zur Provisionszahlung entsteht, muss der Makler eine Wohnung akquirieren, für die er bis zum Zeitpunkt des Eingangs des Auftrages vom Mietinteressenten von keinem Eigentümer einen Auftrag hatte. Diese Wohnung darf er dann auch nur dem einen Mietinteressenten anbieten.

Teils unseriöse Praxis

Von Kunden und Kollegen wurde mir berichtet, dass einzelne Makler sich Vermittlungsaufträge von Mietinteressenten unterschreiben lassen und dann versuchen Ihren Angebotsbestand an den Mann oder die Frau zu bringen. Wenn Sie mit derartigen Praktiken konfrontiert werden, empfehle ich, das zuständige Ordnungsamt zu informieren. Die Aufsichtsbehörde (Ordnungsamt) muss bei jedem Makler auf der Homepage im Impressum sichtbar sein. Die Makler dürften empfindliche Geldbußen zu erwarten haben.

Die häufigsten Irrtümer

Das Wohnungsvermittlungsgesetz und damit das Bestellerprinzip ist ausschließlich für **Mietwohnungsvermittlungen** geändert worden. **Es gilt nicht für Verkäufe** von Häusern, Eigentumswohnungen etc. Ebenso findet es keine Anwendung für die Vermittlung von nicht zu Wohnzwecken dienenden Räume (Büros, Läden, Praxen, Gewerbeimmobilien…).

Nun seitens der Makler in Mietwohnungsangeboten „für den Mieter provisionsfrei“ zu werben, stellt einen Verstoß gegen bestehendes Wettbewerbsrecht dar. Es ist irreführend „Selbstverständlichkeiten“ werblich herauszustellen.

Sollte sich der Makler darauf beziehen, den Vermittlungsauftrag des Vermieters schon vor dem Stichtag der Novelle des Wohnungsvermittlungsgesetzes am 01.06.2015 erhalten zu haben und damit der Auffassung sein, der Mieter sei provisionspflichtig, dürfte er damit kläglich scheitern. Der Gesetzgeber hat keine Übergangsfristen und mit Ausnahme dem zuvor ausgeführten einzigen „Ausnahmetatbestand“ keine weiteren vorgesehen.

Text | Frank Müller,
Chartered Surveyor –
Bachelor Immobilienmanagement,
fmi Frank Müller Immobilien

WOHNEN IN W-LANGERFELD

Bereits fertig erschlossene Grundstücke ab 550 qm in der Arnsbergstraße in Wuppertal-Langerfeld zu verkaufen. Ruhig und doch verkehrsgünstig in einer Anliegerstraße gelegen. Ideal für Einfamilienhäuser geeignet. Kinderspielplätze, Schulen und Sporthallen sind auf kurzen Wegen zu erreichen.

KAUFPREIS ab 110.000 Euro

Ansprechpartnerin:
Ute Jamelle, Fon 0202.93 11-181
www.gwg-wuppertal.de

GWG
Wohnen in Wuppertal

Stufenloser Schattenspender

Sonnenschutz für den Wintergarten und große Glasflächen

(djd). Nicht nur im Sommer sind Plissees eine praktische Lösung, um die Temperaturen in Innenräumen zu regulieren. Auch während der Heizperiode sind die Systeme, die es in vielen Farben und Designs gibt, nützlich. Denn im geschlossenen Zustand verhindern Plissees im Winter, dass übermäßig viel Heizenergie über die Glasflächen nach außen verloren geht – so helfen sie beim Energiesparen. Ganzjährig dienen die stufenlos verstellbaren Elemente an Fenstern und Glastüren dazu, ungebetene Blicke auszusperren.

Plisseeanlagen – ob für Balkontüren, Faltglaselemente oder den Wintergarten – sollten stets auf Maß gefertigt werden.

Die maßgefertigten Plisseeanlagen werden direkt an die Glaselemente angebracht und sind bei jeder Öffnungsposition funktionsfähig.

Nur so ist es möglich, die Schienen direkt in die Glasfronten zu integrieren. Damit bleiben die Plissees voll funktionsfähig, auch wenn die Glastüren geöffnet sind. Die Montage geht flexibel und einfach vonstatten. Je nach Modell der Verglasung ist die Befestigung mittels Trägerclip ganz ohne Bohren, mit Schrauben oder mit speziellen Klemmträgern möglich. Für jeden Wohnstil gibt es passende Farben und Designs, von zart gemustert bis strukturiert.

Mehr Informationen im Internet unter: *www.erfal.de*

Foto + Text | djd/erfal GmbH & Co. KG

Anzeige

Erholung und Idylle pur!

Mobilheim/Ferienhaus im beliebten Ferienpark Kräwinkel an der Wuppertalsperre in Radevormwald

Am Ende einer Sackgasse und unmittelbar an der Wuppertalsperre gelegen, steht dieses gemütliche 7,70 m x 3,30 m große Mobilheim, welches bisher als Ferienhaus genutzt wurde. Der angebaute Wintergarten mit einer Größe von 3,30 x 3,00 m lädt zum sonnigen Verweilen ein! Das Haus wurde fortlaufend renoviert und befindet sich technisch auf dem neuesten Stand.

Ausstattung: Kochküche inkl. Kühlschrank, Spülmaschine und Gaskochfeld. Neue Gastherme, Badezimmer mit Dusche, hochwertige Fliesen, Dielenparkett, große Sonnenterasse mit Bankiraiholz.

Das Haus steht auf einem ruhig gelegenen Pachtgrundstück – die Städte Radevormwald und Remscheid sind in wenigen Autominuten erreichbar. Privatverkauf!

Preis: € 35.900,- VB

Weitere Informationen unter:
Tel. 02195 – 82 50 oder per E-Mail an *m-bongies@t-online.de*

Schwelme Immobilien

Ihr kompetenter Immobilienpartner in Schwelm, Barmer Straße 1

IMMOBILIEN
VERMIETUNGEN
FINANZIERUNGEN
WERTERMITTLUNGEN

Exklusiv Wohnen auf einer Ebene: Repräsentativer Winkelbungalow

Objekt:	Modernisierter Winkelbungalow in idyllisch, ruhiger Grünlage mit Sonnengrundstück, Garage, Stellplatz
Ort:	Ennepetal-Rüggeberg
Wohnfläche:	159,54 m², zuzügl. Nutzfläche
Aufteilung:	6 Zimmer, KDB, Duschbad, G-WC
Baujahr:	1965
Grundstück:	547 m²
Kaufpreis:	249.000,00 € zuzügl. 3,57 % Provision inkl. MwSt.

Objektnummer 2925

Das Grundstück kann um 1234 m² erweitert werden. Kaufpreis 150.000,00 €, zuzügl. 3,57 % Provision inkl. MwSt.

Stilvolles und gepflegtes Wohnambiente: Zweifamilienhaus in traumhafter Lage

Objekt:	Zur Selbstnutzung oder Kapitalanlage: Zweifamilienhaus mit Doppelgarage
Ort:	Schwelm-Loh
Wohnfläche:	178 m², zuzügl. Nutzflächen
Aufteilung:	EG + UG: 3 Zi., Esszi., Küche, 2 Bäder u. Dielen, gr. S-Balkon, Winterg., Garten OG: 3 Zi., KDB, Südbalkon
Baujahr:	1966
Grundstück:	317 m²
Kaufpreis:	230.000,00 € zuzügl. 3,57 % Provision inkl. MwSt.

Objektnummer 2928

Kontakt
Schwelme Immobilien
Inh. Horst Prange

Barmer Straße 1
58332 Schwelm

Tel. 0 23 36 / 77 87
Fax 0 23 36 / 77 86

info@schwelme.de
www.schwelme.de

Weitere Informationen finden Sie unter:

www.schwelme.de

oder scannen Sie den nebenstehenden QR-Code mit Ihrem Smart-Phone und der kostenfreien App „QR" ein und lassen Sie sich hier von unseren Angeboten überzeugen.

Ihr Schwelme-Team

Individuelle Werte schaffen

Häuser in Holzständerbauweise ermöglichen eine Planung nach Maß

(djd) Nur in den seltensten Fällen dürften Hausentwürfe „von der Stange“ den persönlichen Wünschen entsprechen: Mal fehlt ein Kinderzimmer, mal wünscht man sich ein Home-Office – oder auch Platz für eine private Wellnessoase mit Sauna unter dem Dach. Gerade die traditionelle Fachwerkbauweise eröffnet dabei ungeahnte Freiheiten: Da hier die statische Last komplett über die äußeren Holzständer getragen wird, kann der Grundriss der Wohnräume ganz individuell festgelegt werden. Bei Anbietern wie etwa Flock-Haus wird daher jeder Neubau in Holzständerbauweise vom Architekten gemeinsam mit den späteren Eigentümern individuell geplant – und fast jedes Haus wird zu einem Unikat.

Großzügige Glaselemente

Möglich ist alles, was gefällt: ob eher traditionelle Formen, ob eine kubistisch gestaltete Fassade oder auch offene, mehretagige Foyers, die über zwei Etagen viel Licht ins Haus holen. Ein weiterer Vorteil: Aufgrund der Holzständerkonstruktion können auch die Glasfronten besonders großzügig ausfallen – in dreifach isolierter Form, um heutige Energiespar-Standards zu erfüllen.

Unter *www.flock-haus.de* gibt es viele Beispiele und Anregungen für das eigene Familiendomizil. Gut zu wissen: Auch spätere Umbauten und Veränderungen des Grundrisses – etwa wenn die Kinder aus dem Haus sind – sind vergleichsweise einfach möglich, da es bei dieser Bauweise innen keine tragenden Wände gibt.

Die traditionelle Holzständerbauweise ermöglicht moderne Wohnkonzepte. Jeder Neubau wird zu einem individuell geplanten Unikat.

Foto + Text | djd/Flock Fachwerk-Landhaus

IMPRESSUM

Herausgeber:
epd enterprise design UG
(haftungsbeschränkt)
domäne 2
31552 rodenberg

Tel. 05723 / 79 88 66 7
Fax 05723 / 79 88 66 8

Internet:
www.casanova-immobilienzeitschrift.de

e-Mail:
casanova@epd-verlag.de

Geschäftsführung:
Corinna Novak

Redaktion:
Hannelore Born
Dipl. Kfm. Jörg Schnorrenberger

Anzeigen:
Corinna Novak

Druck:
Print Media Schaumburg GmbH
Stadthagen

Anzeigenpreisliste Nr. 3
gültig ab 1. März 2011

Erscheinungsweise:
3-monatlich – kostenlos

Der redaktionelle Inhalt gibt nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für die Richtigkeit der von uns veröffentlichten Termine, Angaben, Hinweise sowie für eventuelle Druckfehler übernimmt der Verlag keine Gewähr. Für unverlangt eingesandte Berichte und Beiträge wird keine Haftung übernommen. Die Aussagen zu den Immobilien-Objekten, wie z.B. Texte, Daten, Skizzen, Beschreibungen etc. wurden vom Verlag nicht recherchiert, da es sich um Fremdangaben handelt. Eine Haftung des Verlages für die Vollständigkeit und Richtigkeit dieser Angaben, sowie für die Verfügbarkeit der beworbenen Objekte ist daher ausgeschlossen. Der Verlag behält sich vor, Fotos der angebotenen Objekte auch auf dem Titelblatt zu drucken (Unterstützung der Werbewirksamkeit der Anzeige).

www.facebook.com/CasaNovaImmobilienzeitschrift

Titelfoto: © Yatsugatake no Kaze – Fotolia.com

vonderheyden

bäder + mehr

komplette Bäder
mit Terminplan
zum Festpreis

mit Fliesen
mit Farbe
mit Licht
mit Stil
mit Funktion

einfach begeisternd

unsere Ausstellung ist geöffnet: MO - FR von 10:00 - 18:00 Uhr
und selbstverständlich nach Vereinbarung.
In der Krim 12, 42369 Wuppertal - Fernsprecher: 0202.464619
Mail: info@heyden.de - web: www.heyden.de

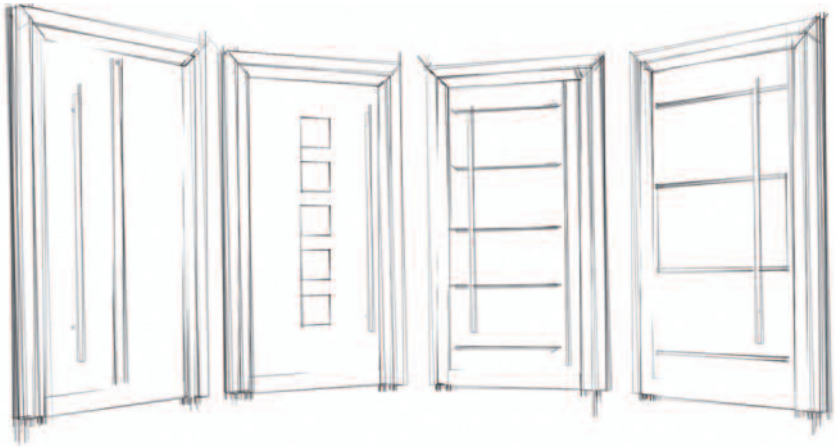
Wenn Sie aus dem Alltag nachhause kommen, Ihre Tasche in die Ecke und den Schlüssel ans Reck gehängt haben, dann kommt die Zeit zur Entspannung! Weiche, mit Luft gefüllte Wassertropfen verwöhnen Ihre Haut und hüllen Sie in einen dichten Wassermantel, prasselndes Wasser erfrischt Ihren Körper und macht den Kopf wieder frei. Für neue Ideen und neue Taten.

Nehmen Sie die Zeit – Ihre Zeit – im Bad bewusst wahr. Inszenieren Sie das Gewöhnliche und machen es zum Ritual. Aufstehen bevor der Wecker klingelt, weil Sie sich auf Ihre Zeit im Bad freuen, oder nach einem anstrengenden Tag in der Wanne versinken, umgeben von wohltuenden Düften, angenehmem Licht, entspannender Musik oder Lektüre. Bei uns sind Bäder Chefsache: Rufen Sie an und vereinbaren einen Termin um Pläne zu schmieden!

150 Jahre TÜREN Heldmann

Eine der größten Türenausstellungen in NRW

- Große Ausstellung:
  - über 100 Türelemente
  - über 300 Garnituren
- Großes Lager:
  Türen, Zargen, Furniere, Leisten, Schlösser, Bänder, Glas und vieles mehr...
- Sondergrößen und Änderungen kurzfristig lieferbar



Skizze: © hati-Fotolia.com

Stormstraße 11–17
42327 Wuppertal
info@tueren-heldmann.de

Tel. 0202 – 2 78 78-0
Fax 0202 – 2 78 78 78
www.tueren-heldmann.de

TÜREN Heldmann

...öffnet Räume